

# DOWNLOAD

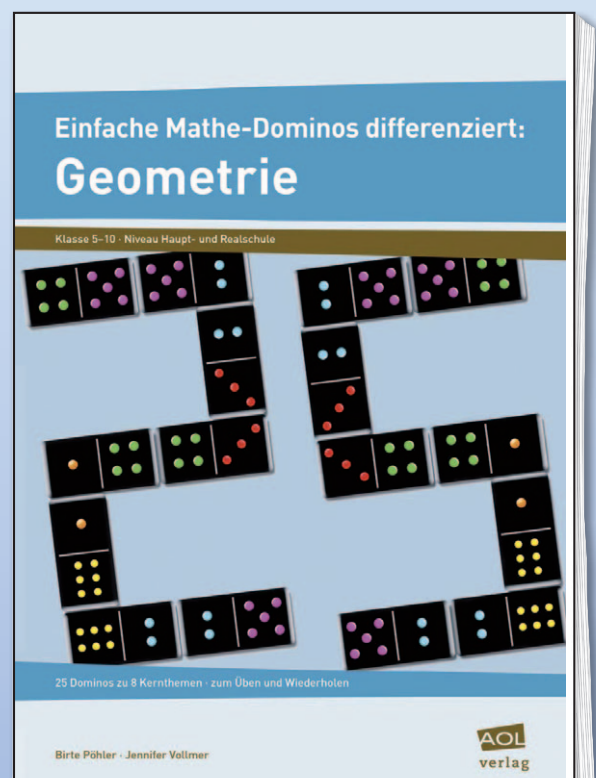


Birte Pöhler · Jennifer Vollmer

## 5 Mathe-Dominos differenziert: Geometrie Klasse 7

Dreiecke – Vierecke

Downloadauszug aus  
dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

**Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.**

**Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.**

VORSCHAU

## Übersicht

---

### Dreiecke – ab Klasse 7

- 9 Begrifflichkeiten und Messen von Winkeln
- 10 Berechnung von Umfang und Flächeninhalt
- 11 Verständnisaufgaben zu den Ähnlichkeitssätzen und Kongruenzsätzen, zu Mittelsenkrechten, Winkelhalbierenden und Seitenhalbierenden

### Vierecke – ab Klasse 7

- 12 Vierecksformen und ihre Berechnungen
- 13 Berechnung von Umfang und Flächeninhalt

VORSCHAU

### Bildnachweis

Cover: © narokzaad – Fotolia.com

Creative Commons – Lizenzvereinbarung:

CC-BY-SA 3.0 U – Creative Commons Attribution-ShareAlike 3.0 Unported;

siehe: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>

Konzeptentwicklung der „Mathe-Dominos“: Martin Kramer

Die Mathe-Dominos sind für Haupt- und Realschulen konzipiert und eignen sich für den Einsatz in verschiedenen Jahrgangsstufen.

### Vorbereitung der Dominos

Kopieren Sie die Dominovorlagen und schneiden Sie sie an den dicken Linien aus – schon kann es losgehen.

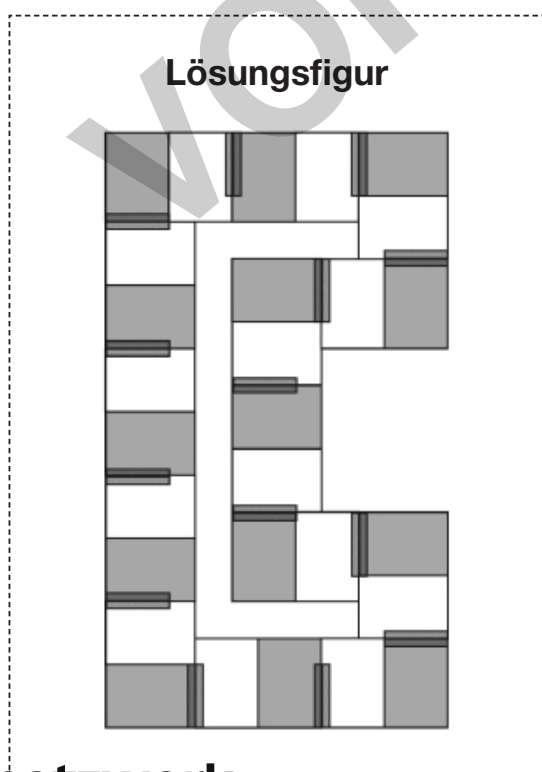
**Tipp:** Wenn Sie die Dominos laminieren, halten sie länger und können problemlos wiederverwendet werden.

### Prinzip der Dominos

Zu jeder Aufgabe existiert eine passende Lösung beziehungsweise eine andere Aufgabe mit dem gleichen Ergebnis auf einem anderen „Dominostein“. Die zusammengehörenden „Dominosteine“ müssen an den grauen Balken aneinandergelegt werden. Bei korrekter Zuordnung ergibt sich eine geschlossene Lösungsfigur.

Die Schüler können ihre Resultate auf diese Weise durch einen Abgleich mit der abgebildeten Lösungsfigur zügig und einfach selbst überprüfen.

Jedes Domino enthält außerdem eine Tippkarte für die Schüler mit Tipps zum Lösen bzw. Vorgehen bei den vorkommenden Aufgabentypen.



### Schwierigkeitsstufen

Die drei Schwierigkeitsstufen sind durch Markierungen mit Punkten (● = leicht, ●● = mittel und ●●● = schwer), die sich in der Mitte der Kärtchen befinden, gut zu unterscheiden. Bei nur zwei Dominos zu einem Thema entspricht das 2. Domino einem mittleren bis schweren Niveau.

Mit der Schwierigkeit der Dominos steigen zudem die Anzahl der integrierten Teilaspekte des Lerngegenstandes sowie die Komplexität der Aufgaben an. Angaben dazu, welche Teilm Inhalte mit den jeweiligen Mathe-Dominos trainiert werden können, finden Sie sowohl im Inhaltsverzeichnis als auch in der Kopfzeile des jeweiligen Dominos.

### Einsatzmöglichkeiten der Dominos

Die Mathe-Dominos eignen sich sowohl zur Übung beziehungsweise Vertiefung aktueller Lerninhalte als auch zur gezielten Wiederholung von bereits behandeltem Unterrichtsstoff. Die Mathe-Dominos können die Schüler somit unter anderem dabei motivieren, schwierige oder nicht mehr präsente Themen zu trainieren.

Aufgrund der Tatsache, dass die Mathe-Dominos für nahezu alle Inhalte in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden bereitstehen, kann auch im Klassenverband eine differenzierte Auffrischung eines Themas auf individuellem Niveau erfolgen.

Dabei können sich die Schüler im Rahmen verschiedener Sozialformen mit den Mathe-Dominos beschäftigen.

### Das Legen der Dominos in Einzelarbeit

Die Schüler können ein oder mehrere Themengebiete durch das Legen von Dominos selbstständig in ihrem individuellen Lerntempo und – durch Auswahl der Schwierigkeitsstufe – auf ihrem persönlichen Lernniveau üben. Außerdem können sie – beispielsweise im Vorfeld einer Klassenarbeit – überprüfen, ob die für das Verständnis eines Lerninhalts grundlegenden Kompetenzen vorhanden sind. Eine Auseinandersetzung mit den Dominos in Einzelarbeit kann im Unterricht erfolgen oder Hausaufgabe sein. Vor allem im zweiten Fall ist es

wenn die Schüler ihre endgültige Anordnung des Dominos fixieren. Dazu ist entweder das Bereitstellen von DIN-A3-Blättern (z. B. Zeichenblock) oder – zum Einkleben ins Heft – das Verkleinern der Dominovorlage auf circa 67 % nötig.

**Tipp:** Um die Lösungen der Dominos im Unterricht zu besprechen, kann die verkleinerte Dominovorlage auf Folie kopiert und mithilfe des Overheadprojektors an die Wand projiziert werden. Die Folienkarten können dabei mit Klebestreifen zusammengefügt werden.

### Das Legen der Dominos in Partner- oder Gruppenarbeit

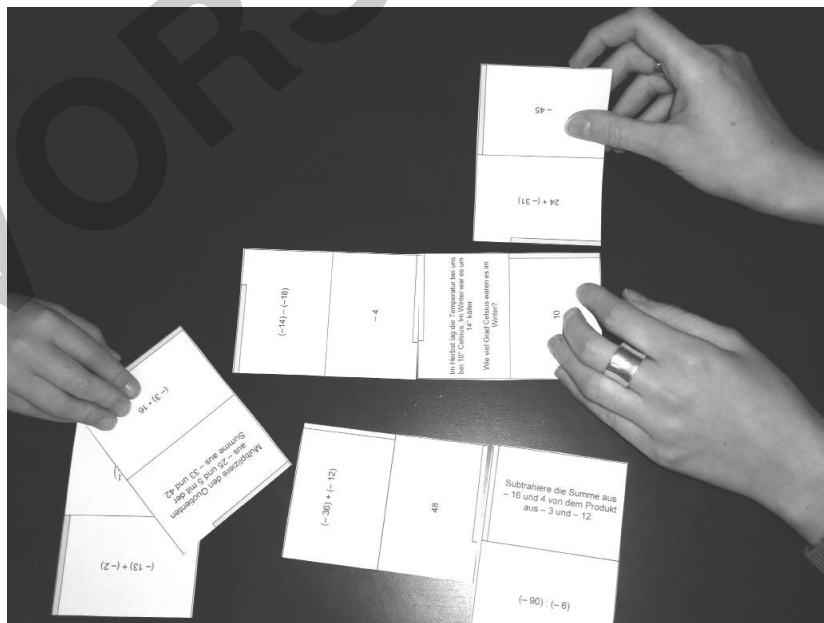
Eine Beschäftigung der Schüler mit den Mathe-Dominos kann im Unterricht, beispielsweise in Freiarbeitsphasen, ebenso innerhalb von Partner- oder Gruppenarbeit stattfinden. Dabei können zwei Organisationsformen unterschieden werden.

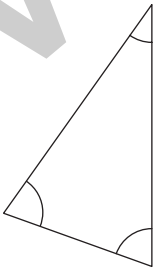
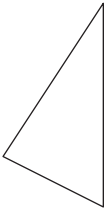


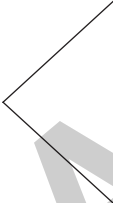
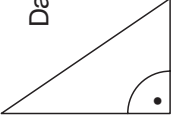

Zum einen können die Dominos als Diskussionsanlass eingesetzt werden, sodass die Lösungen von den Teams gemeinsam und

möglichst kooperativ erarbeitet werden müssen. Auf diese Weise können die allgemeinen mathematischen Kompetenzen „Mathematisch argumentieren“ und „Kommunizieren“ gefördert werden, wenn die Schüler bei der Suche nach zusammenpassenden „Dominosteinen“ über den Lerngegenstand diskutieren.

Zum anderen kann die Beschäftigung mit den Dominos als Spiel deklariert werden. Dazu wird ein „Dominostein“ offen hingelegt und die übrigen werden möglichst gleichmäßig auf alle Mitspieler verteilt. Die Schüler sind nun nacheinander an der Reihe und müssen überprüfen, ob sie einen ihrer „Dominosteine“ an die ausliegende(n) Karte(n) anlegen können. Aufgabe der Mitspieler ist es, sowohl die ausgelegten Kombinationen zu prüfen und wenn nötig zu korrigieren als auch ihre Mitspieler bei Schwierigkeiten zu unterstützen.

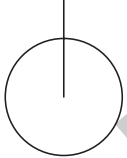

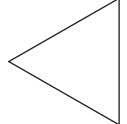


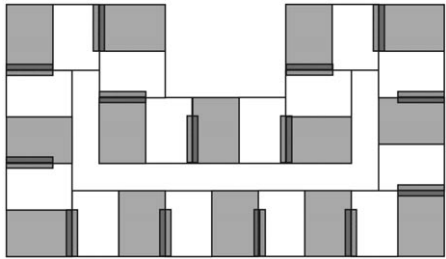
Dass Sie die Dominos in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen einsetzen und die Gruppen oder Partner nach diversen Kriterien selbst zusammenstellen können, eröffnet Ihnen die Chance eines adäquaten Umgangs mit der Heterogenität Ihrer Lerngruppe.



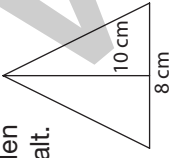
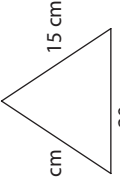

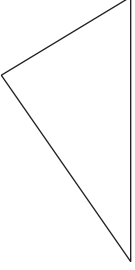

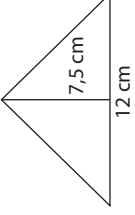
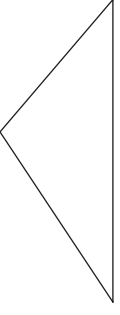
<p>Alle Winkel sind kleiner als <math>90^\circ</math>.</p> 	<p>gleichseitiges Dreieck</p>	<p>Alle Seiten sind unterschiedlich lang.</p> 	<p>1</p>
<p>Bei einem gleichschenkligen Dreieck werden die beiden gleich langen Seiten Winkel genannt und zwei Winkel im Dreieck sind gleich groß. Wie viele Symmetrieachsen hat ein gleichschenkliges Dreieck?</p>	<p>spitzwinkliges Dreieck</p>	<p>Wie groß ist der Winkel? Miss nach.</p> 	<p>allgemeines Dreieck</p>
<p>Wie groß ist der Winkel? Miss nach.</p> 	<p><math>120^\circ</math></p>	<p>Zwei Seiten sind gleich lang.</p> 	<p>rechtwinkliges Dreieck</p>
<p>Das Dreieck hat einen rechten Winkel.</p> 	<p><math>180^\circ</math></p>	<p>Wie groß ist der Winkel? Miss nach.</p> 	<p>gleichschenkliges Dreieck</p>



Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

<p>Bei einem gleichseitigen Dreieck sind alle Winkel gleich groß. Es gilt <math>\alpha = \beta = \gamma = 60^\circ</math>. Wie viele Symmetrieachsen hat ein gleichseitiges Dreieck?</p>	<p>200°</p>	<p>Wie groß ist der Winkel? Miss nach.</p> 	<p>3</p>	<p>Wie groß ist der Winkel? Miss nach.</p> 	<p>stumpfwinkliges Dreieck</p>	<p>Alle Seiten sind gleich lang.</p> 	<p>60°</p>
<p>Tilo hat beim Messen des Winkels <math>\alpha</math> das Geodreieck falsch angelegt und <math>\alpha'</math> gemessen. <math>\alpha'</math> ist <math>40^\circ</math>. Wie groß muss dann <math>\alpha</math> sein?</p> 	<p>360°</p>	<p>Ein Winkel ist größer als <math>90^\circ</math>.</p> 	<p>320°</p>	<p><b>Tippkarte</b>  <b>Rechtwinkliges Dreieck:</b>                  Das Dreieck besitzt einen rechten Winkel (<math>90^\circ</math>).  <b>Spitzwinkliges Dreieck:</b>                  Das Dreieck besitzt nur Winkel, die kleiner als <math>90^\circ</math> sind.  <b>Stumpfwinkliges Dreieck:</b>                  Das Dreieck besitzt einen Winkel über <math>90^\circ</math>.</p>	<p>Lösungsfigur</p> 	<p>Domino 9 © AOL-Verlag</p>	

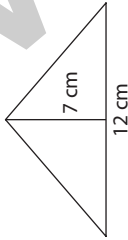
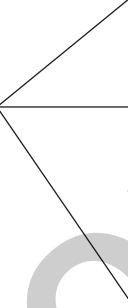

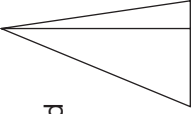
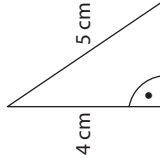
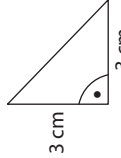


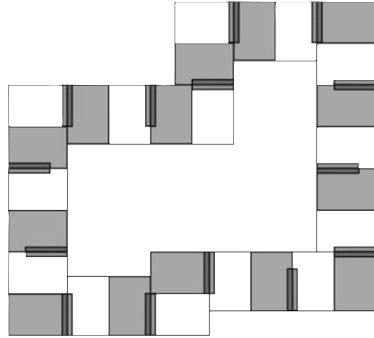
Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>175 mm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang.</p> 	<p>36 cm</p>
<p>Berechne den Umfang des Dreiecks mit den Seitenlängen <math>a = 175</math> mm, <math>b = 170,8</math> mm und <math>c = 1,42</math> cm.</p>	<p>40 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>50 cm</p>
<p>Miss nach und berechne den Umfang.</p> 	<p>9 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang.</p> 	<p>45 cm<sup>2</sup></p>
<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>8,5 cm</p>	<p>Miss nach und berechne den Umfang.</p> 	<p>14 cm</p>

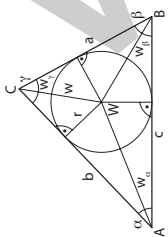
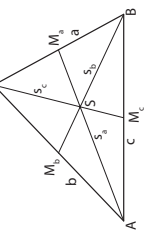


Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

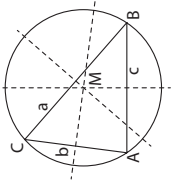
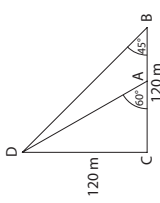
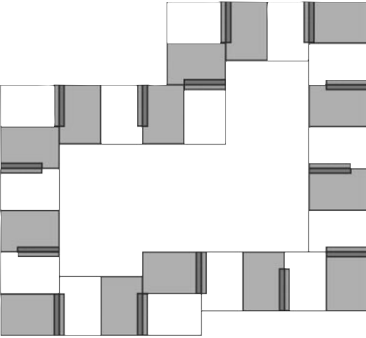
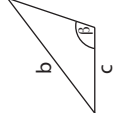


<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>9 cm</p>	<p>Miss nach und berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>4,5 cm<sup>2</sup></p>	<p>Miss nach und berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>3,9 cm<sup>2</sup></p>
<p>Berechne den Umfang.</p> 	<p>3,69 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Flächeninhalt.</p> 	<p>12 cm</p>	<p>Tippkarte</p> <p>Umfang Dreieck: <math>u = a + b + c</math></p> <p>Flächeninhalt Dreieck: <math>A = \frac{g \cdot h}{2}</math> mit: g = Grundfläche, h = Höhe</p> <p>Flächeninhalt rechtwinkliges Dreieck: <math>A = \frac{a \cdot b}{2}</math></p>  	<p>Lösungsfigur</p> 		




Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

 <p>Die drei _____ schneiden sich im Mittelpunkt des Inkreises.</p>	<p>Ssw</p>	<p>Gegeben sind der Winkel <math>\alpha</math> und die Seiten b und c. Reichen die Angaben aus, um ein eindeutiges Dreieck zu konstruieren?</p>	<p>Winkelhalbierenden</p>	<p>Gegeben:  <math>b = 4 \text{ cm}</math>  <math>c = 6 \text{ cm}</math>  <math>\beta = 35^\circ</math>                  Wie lang ist die Seite a?</p>	<p>WSW</p>	 <p>Die drei _____ schneiden sich im Schwerpunkt, der diese im Verhältnis 2:1 teilt.</p>	<p>Die Länge lässt sich mit den gegebenen Angaben nicht eindeutig bestimmen.</p>	<p>Zwei Dreiecke sind ähnlich, wenn sie in zwei _____ übereinstimmen.</p>	<p>ja</p>	<p>Gegeben:  <math>c, \alpha, \beta</math>                  Mit welchem Kongruenzsatz kann das Dreieck konstruiert werden?</p>	<p>Winkeln</p>	<p>Gegeben sind die Winkel <math>\alpha, \beta</math> und <math>\gamma</math>. Reichen die Angaben aus, um ein eindeutiges Dreieck zu konstruieren?</p>	<p>Seitenhalbierenden</p>	<p>Gegeben:  <math>b, c, \alpha</math>                  Mit welchem Kongruenzsatz kann das Dreieck konstruiert werden?</p>	<p>nein</p>
--	------------	---	---------------------------	---	------------	---	--	---	-----------	--	----------------	---	---------------------------	--	-------------

Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

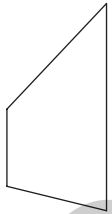
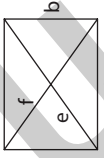
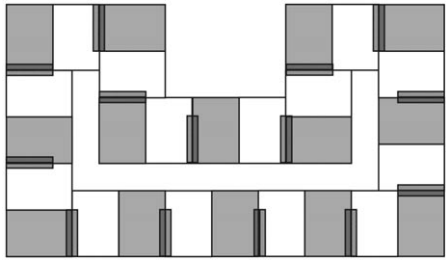
<p>Der Schatten eines 1,80 m großen Spaziergängers ist 1,50 m lang. Wie hoch ist ein Baum, der einen 20 m langen Schatten wirft?</p>	<p>SWS</p>	 <p>Die drei _____ schneiden sich im Mittelpunkt des Umkreises.</p>	<p>SSS</p>
<p><b>Gegeben:</b> a, b, c Mit welchem Kongruenzsatz kann das Dreieck konstruiert werden?</p>	<p>24 m</p>	<p>Zwei Dreiecke sind ähnlich, wenn sie in den Verhältnissen entsprechender _____ übereinstimmen.</p>	<p>Mittelsenkrechten</p>
 <p>Die Strecken <math>\overline{CB}</math> und <math>\overline{CD}</math> sind jeweils 120 m lang. Wie lang ist die Strecke <math>\overline{AB}</math>?</p>	<p>Seiten</p>	<p><b>Tippkarte</b> <b>Kongruenzsätze:</b> sss: Drei Seiten sind gegeben. sws: Zwei Seiten und der eingeschlossene Winkel sind gegeben. wsw: Eine Seite und die anliegenden Winkel sind gegeben. Ssw: Zwei Seiten und der gegenüberliegende Winkel sind gegeben. <b>Ähnlichkeitsätze:</b> Zwei Dreiecke sind ähnlich, wenn sie in zwei Winkeln oder in den Verhältnissen entsprechender Seiten übereinstimmen.</p>	<p>Lösungsfigur</p> 
 <p><b>Gegeben:</b> b, c und <math>\beta</math> Mit welchem Kongruenzsatz kann das Dreieck konstruiert werden?</p>	<p>50 m</p>		

Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

<p>Parallelogramm</p> 	<p><math>\frac{1}{2} \cdot (a + c) \cdot h</math></p>	<p>Berechnung des Umfangs vom Parallelogramm</p>	<p>keine</p>
<p>Wie viele Symmetrieachsen hat ein unregelmäßiges Trapez?</p>	<p>Die gegenüberliegenden Seiten sind gleich lang und parallel. Neben-einanderliegende Winkel ergänzen sich zu 180°.</p>	<p>regelmäßiges Trapez</p> 	<p><math>2 \cdot a + 2 \cdot b</math></p>
<p>Wie viele Symmetrieachsen hat eine Raute?</p>	<p>Ein Viereck, bei dem ein Paar gegenüberliegende Seiten parallel sind. Jeweils zwei Winkel sind immer gleich groß.</p>	<p>Drachen</p> 	<p>4a</p>
<p>Berechnung des Umfangs einer Raute</p>	<p>2</p>	<p>Berechnung des Flächeninhalts vom Parallelogramm</p>	<p>Die Diagonalen schneiden sich im rechten Winkel. Zwei gegenüberliegende Winkel sind gleich groß.</p>

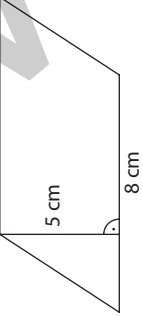
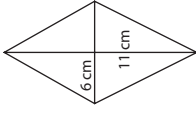
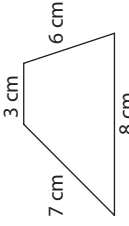
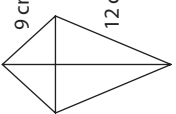
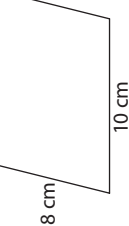


Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

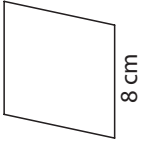
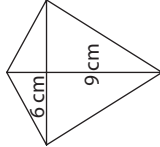
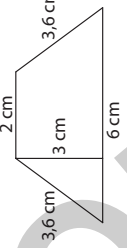
<p>Berechnung des Umfangs vom Trapez</p>	<p><math>a \cdot h_a</math> oder <math>b \cdot h_b</math></p>	<p>unregelmäßiges Trapez</p>  <p><math>a + b + c + d</math></p>	<p>Wie viele Symmetrieachsen hat ein Drache?</p>	<p>Alle Seiten sind gleich lang. Die gegenüberliegenden Seiten sind jeweils parallel.</p>	<p>Dieses Viereck hat ein Paar parallele Seiten.</p>
<p>Berechnung des Flächeninhalts einer Raute</p>	<p>1</p>	<p>Berechnung des Flächeninhalts vom Trapez</p> <p><math>\frac{1}{2} \cdot e \cdot f</math></p>	<p>Tippkarte Formeln für Umfang und Flächeninhalt: In den Formeln zur Berechnung von Umfang und Flächeninhalt werden die Seiten mit a und b bezeichnet, die Diagonalen heißen e und f.</p> 	<p>Lösungsfigur</p> 	



Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

<p>Berechne den Flächeninhalt des Parallelogramms.</p> 	<p>12 cm</p>	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Trapezes.</p> <table border="1" data-bbox="375 1055 443 1368"> <tr> <td>a</td> <td>c</td> <td>h</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>14 cm</td> <td>6 cm</td> <td>x</td> <td>60 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>a    c</p>	a	c	h	A	14 cm	6 cm	x	60 cm <sup>2</sup>	<p>40 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Flächeninhalt der Raute.</p> 	<p>42 cm</p>	<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1" data-bbox="331 280 496 584"> <tr> <td>a</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>15 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>12 cm</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>80 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>300 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table>	a	x	b	15 cm	h <sub>a</sub>	12 cm	u	80 cm	A	300 cm <sup>2</sup>	<p>33 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang des Trapezes.</p> 	<p>6 cm</p>	<p>Berechne den Umfang des Drachens.</p> 	<p>24 cm</p>	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1" data-bbox="949 683 1029 974"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>3 cm</td> <td>x</td> <td>30 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table>	e	f	A	3 cm	x	30 cm <sup>2</sup>	<p>25 cm</p>	<p>Berechne den Umfang des Parallelogramms.</p> 	<p>20 cm</p>
a	c	h	A																																				
14 cm	6 cm	x	60 cm <sup>2</sup>																																				
a	x																																						
b	15 cm																																						
h <sub>a</sub>	12 cm																																						
u	80 cm																																						
A	300 cm <sup>2</sup>																																						
e	f	A																																					
3 cm	x	30 cm <sup>2</sup>																																					

Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

<p>Bestimme die fehlende Größe x des Trapezes.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>c</td> <td>h</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>8 cm</td> <td>6 cm</td> <td>x</td> <td>28 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>a    c</p> <p>36 cm</p>	a	c	h	A	8 cm	6 cm	x	28 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>24 cm</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>47 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>142 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>288 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>32 cm</p>	a	24 cm	b	47 cm	h <sub>a</sub>	x	u	142 cm	A	288 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne den Umfang der Raute.</p>  <p>8 cm</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne die fehlende Größe x des Drachens.</p>  <p>6 cm 9 cm</p> <p>12 cm<sup>2</sup></p>		
a	c	h	A																				
8 cm	6 cm	x	28 cm <sup>2</sup>																				
a	24 cm																						
b	47 cm																						
h <sub>a</sub>	x																						
u	142 cm																						
A	288 cm <sup>2</sup>																						
<p>Berechne den Flächeninhalt des Trapezes.</p>  <p>2 cm 3 cm 3,6 cm 6 cm</p> <p>4 cm</p>	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>7 cm</td> <td>12 cm</td> <td>x</td> </tr> </table> <p>27 cm<sup>2</sup></p>	e	f	A	7 cm	12 cm	x	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>7 cm</td> <td>12 cm</td> <td>x</td> </tr> </table> <p>27 cm<sup>2</sup></p>	e	f	A	7 cm	12 cm	x	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>7 cm</td> <td>12 cm</td> <td>x</td> </tr> </table> <p>27 cm<sup>2</sup></p>	e	f	A	7 cm	12 cm	x		
e	f	A																					
7 cm	12 cm	x																					
e	f	A																					
7 cm	12 cm	x																					
e	f	A																					
7 cm	12 cm	x																					
<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>7 cm</td> <td>12 cm</td> <td>x</td> </tr> </table> <p>27 cm<sup>2</sup></p>	e	f	A	7 cm	12 cm	x	<p>Bestimme die fehlende Größe x des Drachens.</p> <table border="1"> <tr> <td>e</td> <td>f</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>7 cm</td> <td>12 cm</td> <td>x</td> </tr> </table> <p>27 cm<sup>2</sup></p>	e	f	A	7 cm	12 cm	x								
e	f	A																					
7 cm	12 cm	x																					
e	f	A																					
7 cm	12 cm	x																					
<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>24 cm</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>47 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>142 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>288 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>32 cm</p>	a	24 cm	b	47 cm	h <sub>a</sub>	x	u	142 cm	A	288 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>24 cm</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>47 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>142 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>288 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>32 cm</p>	a	24 cm	b	47 cm	h <sub>a</sub>	x	u	142 cm	A	288 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>
a	24 cm																						
b	47 cm																						
h <sub>a</sub>	x																						
u	142 cm																						
A	288 cm <sup>2</sup>																						
a	24 cm																						
b	47 cm																						
h <sub>a</sub>	x																						
u	142 cm																						
A	288 cm <sup>2</sup>																						
<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>24 cm</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>47 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>142 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>288 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>32 cm</p>	a	24 cm	b	47 cm	h <sub>a</sub>	x	u	142 cm	A	288 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne die fehlende Größe x des Parallelogramms.</p> <table border="1"> <tr> <td>a</td> <td>24 cm</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>47 cm</td> </tr> <tr> <td>h<sub>a</sub></td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>u</td> <td>142 cm</td> </tr> <tr> <td>A</td> <td>288 cm<sup>2</sup></td> </tr> </table> <p>32 cm</p>	a	24 cm	b	47 cm	h <sub>a</sub>	x	u	142 cm	A	288 cm <sup>2</sup>	<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>	<p>Berechne den Umfang und den Flächeninhalt der Raute.</p> <p>42 cm<sup>2</sup></p>
a	24 cm																						
b	47 cm																						
h <sub>a</sub>	x																						
u	142 cm																						
A	288 cm <sup>2</sup>																						
a	24 cm																						
b	47 cm																						
h <sub>a</sub>	x																						
u	142 cm																						
A	288 cm <sup>2</sup>																						

Die Dominokarten nur entlang der **dicken** Linien ausschneiden!

# Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

Weitere [Downloads](#), [E-Books](#) und [Print-Titel](#) des umfangreichen AOL-Verlagsprogramms finden Sie unter:

[www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de)



**AOL**  
verlag

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf [www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de) direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.

## Impressum

### 5 Mathe-Dominos differenziert: Geometrie Klasse 7



**Birte Pöhler** hat an der Universität Bielefeld Mathematik und Sozialwissenschaften auf Lehramt, für die Grund- und die Sekundarstufe I an Regel- und Förderschulen, studiert. Nach einem Auslandsschulpraktikum in Rumänien hat sie im Februar 2011 ihr Referendariat an einer Gesamtschule in Mönchengladbach angetreten.



**Jennifer Vollmer** hat an der Universität Bielefeld Mathematik und Gesellschaftswissenschaften für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen studiert. Nach Abschluss ihres Referendariats im Jahr 2012 arbeitet sie an einer Grundschule in Korschenbroich.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

© 2013 AOL-Verlag, Hamburg  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Postfach 900362 · 21043 Hamburg  
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050  
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Daniel Marquardt  
Layout/Satz/Grafik: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH,  
Bayreuth  
Illustrationen: Wolfgang Slawski, Kiel

Bestellnr.: 10105DA2

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

**AOL**  
verlag

 **netzwerk  
lernen**

**zur Vollversion**